

Die Phasen einer Scheidung

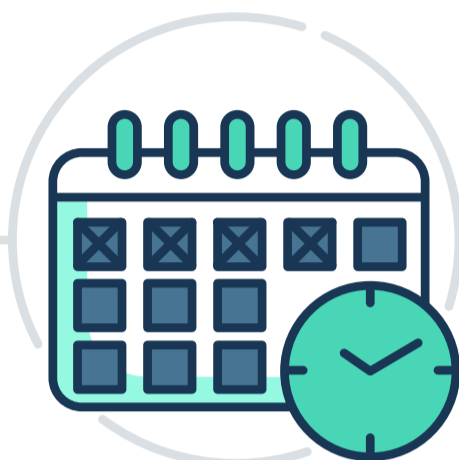


Aussprache der Trennung

Der Scheidungsprozess beginnt mit der eigentlichen Trennung. Wer seine Ehe in Deutschland beenden möchte, benötigt zudem einen Anwalt. Deshalb am besten gleich ein Beratungsgespräch vereinbaren.

Trennungsjahr

Das Ehepaar muss beweisen, dass die Beziehung gescheitert ist und dass die Lebensgemeinschaft nicht mehr besteht. Das Startdatum muss zudem im Scheidungsantrag genannt werden. Eine Trennung innerhalb einer gemeinsamen Wohnung ist aber auch möglich.



Regelung relevanter Punkte

Je nach Situation müssen Punkte wie Unterhalt, Versorgungsausgleich, Sorgerecht, Immobilien und Vermögen verbindlich geklärt werden. GUT ZU WISSEN: Wenn kein Ehevertrag vorhanden ist, kann auch im Nachhinein noch eine notarielle Vereinbarung getroffen werden. Diese hilft Kosten & Nerven zu sparen!

Scheidungsantrag

Der Antrag lässt sich bereits kurz vor Ablauf des Trennungsjahres stellen. Berechtigt ist dazu nur ein Anwalt, der den Antrag bei Gericht einreicht. Dann werden auch die Kosten dafür fällig.



Scheidungstermin

Zu diesem müssen beide Noch-Ehepartner persönlich erscheinen. Wenn das Ehepaar vor der Verhandlung eine notarielle Vereinbarung trifft, lässt sich der Ablauf einer Scheidung deutlich beschleunigen.

Scheidungsbeschluss

Sind alle Punkte geklärt, ergeht der Scheidungsbeschluss, der postalisch zugestellt wird. Ab diesem Zeitpunkt haben beide Ehepartner vier Wochen lang die Möglichkeit, gegen das Urteil vorzugehen. Erst nach Ablauf dieser Frist ist die Scheidung rechtskräftig.

